

Es informiert Sie	Angelika Pröpper
Telefon	563 2763
Fax	563 8141
E-Mail	angelika.proepper@aph.wuppertal.de
Datum	06.06.23

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses APH und KIJU (SI/0727/23) am 16.05.2023

Anwesend sind:

von der SPD

Herr Guido Gehrenbeck, Frau Daniela Goldbecker, Herr Arif Izgi, Herr Jonas Klein, Herr Markus Stockschläder

von der CDU

Herr Gregor Ahlmann, Herr Dirk Kanschat, Herr Arnold Norkowsky, Herr Michael Wessel

von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Verena Gabriel, Frau Petra Reichelt, Frau Claudia Schmidt

von der FDP

Frau Birgit Steenken

von DIE LINKE

Frau Claudia Radtke

von der AfD

Herr Volker Kämpf

von der Verwaltung

Herr Dr. Stefan Kühn, Frau Gea Kirchner, Frau Annette Dämmer, Frau Petra Müller

Nicht anwesend sind:

Schriftführerin:

Angelika Pröpper

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 17:15 Uhr

Der TOP 3 wird vor dem TOP 1 behandelt.

I. Öffentlicher Teil

Allgemeiner Teil

1 **Hitzeaktionsplan für Wuppertal** **Vorlage: VO/0233/23**

Der städt. Klimamanager, **Herr Gensch**, stellt den Hitzeaktionsplan für Wuppertal vor. Der Plan soll als Handlungsgrundlage für einen besseren Gesundheitsschutz bei zunehmender Hitzebelastung für Wuppertal dienen. **Herr Gensch** und **Frau Bücker** beantworten Fragen der Ausschussmitglieder und bieten Frau Müller Unterstützung beim Ausfüllen des Förderantrags an.

Der Hitzeaktionsplan wird durch eine Förderung des NRW-Ministeriums für Umwelt, Naturschutz und Verkehr finanziert. Am 12.06.2023, 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr, findet eine Bürgerbeteiligungsveranstaltung zum Hitzeaktionsplan in der Pauluskirche, Paulusstr. 8, statt.

Der Bericht über die Erstellung des Hitzeaktionsplans wird ohne Beschluss entgegengenommen.

2 **Nachhaltigkeitsstrategie für Wuppertal** **Vorlage: VO/0214/23**

Angelegenheit des Eigenbetriebes APH

3 **Sachstandsbericht Projekt "KomIn" Kompetenzorientierte Interaktionsarbeit in der Altenpflege**

Herr Reinhardt, IT-Projekt- und Prozessmanagement, erklärt anhand einer Präsentation den Sachstandsbericht. Er beantwortet Fragen von **Frau Stv. Gabriel** und **Herrn Kämpf**.

Nach erfolgter Durchführung der Selbsteinschätzung kann die jeweilige Führungskraft ihrerseits eine Einschätzung am Kompetenzindikator abgeben. In einem Personalgespräch kann dann mit den Ergebnissen ein Delta ermittelt werden. Hieraus ergibt sich dann ggf. ein Fortbildungspotential.

Frau Kirchner teilt mit, dass die Teilnahme auf freiwilliger Basis erfolgt. Die Mitarbeiter*innen, die teilgenommen haben, haben die Wertschätzung sehr positiv angenommen.

4 Mitteilung der Betriebsleitung

1. **Frau Kirchner** berichtet, dass die Bemühungen um den Verkauf des Grundstücks „Obere Lichtenplatzer Straße“ fortgesetzt werden.
2. Am 10.05.2023 hat APH an der Messe „Markt für Berufe“ teilgenommen. Zielgruppe waren Schüler*innen der Klasse 9 bzw. junge Erwachsene aus diversen Schulen und Förderschulen. APH hat das Spiel „Sibylle braucht ne Pille“ entwickelt, welches sehr gut von den Jugendlichen angenommen wurde. **Frau Kirchner** erklärt das Spiel und teilt mit, dass in der Lokalzeit über das Spiel berichtet wurde.
3. Am 12.08.2023 wird APH ebenfalls an der Konzernmesse im Haus der Jugend teilnehmen.
4. **Frau Kirchner** teilt mit, dass die Teilnahme aller sechs Einrichtungen am Projekt **gesaPflege (Gesund alt werden in der stationären Pflege)** vorgesehen ist. Ziel ist die Schaffung gesundheitsförderlicher Lebens- und Arbeitsbedingungen in stationären Pflegeeinrichtungen für die Bewohner*innen sowie der Beschäftigten.
5. **Frau Dämmer** berichtet, dass Ende Mai ein Besuch durch die Unfallkasse NRW eines Wohnbereiches ansteht. Einerseits geht es um Gefährungsbeurteilungen und andererseits um spezielle Schulungsangebote (z. B. rückschonendes Arbeiten).
6. **Frau Dämmer** teilt mit, dass in Zusammenarbeit mit der Vergabestelle des Rechtsamtes der Stadt Wuppertal Workshops und Schulungen zu Vergabeverfahren für APH und APHS stattfinden.
7. **Frau Kirchner** berichtet, dass der Oberbürgermeister am 02.05.2023 die Einrichtung Wuppertaler Hof besucht hat. Es fand eine offene Diskussionsrunde mit den Führungskräften und Führungskräftevertreter*innen aus allen Einrichtungen statt. Im Schösschen Hölkesöhde sollen ab Juni wieder Ambiente-Trauerungen und Veranstaltungen stattfinden.

5 Kampagne VIELLEICHT PASSEN WIR Vorlage: VO/0413/23

Herr Stv. Gehrenbeck findet die Kampagne sehr ansprechend. **Frau Kirchner** erwähnt, dass die Kampagne von einer Mitarbeiterin von APH selbst entwickelt wurde. **Herr Dr. Kühn** teilt mit, dass daran gedacht ist, die Kampagne zur Personalgewinnung für die gesamte Stadtverwaltung zu übernehmen.

Der Betriebsausschuss APH und KIJU nimmt die Vorlage ohne Beschluss entgegen.

Angelegenheit des Eigenbetriebes KIJU

6 1. Quartalsbericht 2023 KIJU

Vorlage: VO/0384/23

Frau Müller erklärt den Quartalsbericht. Die Auslastung der Gruppen liegt im ersten Quartal 2023 im Durchschnitt über 90 %. Die Umzüge zweier Wohngruppen können im Laufe des Jahres 2023 erfolgen.

Der Betriebsausschuss APH und KIJU nimmt die Vorlage ohne Beschluss entgegen.

7 Bericht über die Energiesparmaßnahmen bei KIJU

Vorlage: VO/0324/23

Der Betriebsausschuss APH und KIJU nimmt die Vorlage ohne Beschluss entgegen.

8 Mitteilung der Betriebsleitung

1. Frau Most wird in der nächsten Betriebsausschusssitzung am 10.08.2023 über die Notaufnahmegruppen berichten.
2. KIJU wird am 12. August 2023 an der Konzernmesse der Stadt Wuppertal im Haus der Jugend Barmen teilnehmen.

9 Verschiedenes

Keine Wortbeiträge.

Guido Gehrenbeck
Vorsitzender

Angelika Pröpper
Schriftführerin